

Unser Serviceangebot

Stand: 10/2018

Die europäischen Fördermöglichkeiten sind sowohl im Hinblick auf die Einwerbung von Drittmitteln als auch als Plattform für eine hochrangige internationale Zusammenarbeit wichtig. Allerdings unterscheiden sich die Modalitäten stark von denen der nationalen Förderer. Um den dadurch entstehenden Beratungsbedarf kompetent abzudecken, gibt es das EU-Hochschulbüro Hannover/Hildesheim.

Was können wir für Sie tun?

- Wir geben Ihnen einen Überblick über das Förderspektrum der EU und bieten Unterstützung bei der Einordnung Ihrer Projektidee, der **Antragstellung** sowie der **Abwicklung von EU-Projekten** an. Hierzu kommen wir gern zu einem **persönlichen Informationsgespräch** zu Ihnen.
- Wir bieten Unterstützung bei der **Kooperationspartnersuche** über das Enterprise Europe Network.
- Damit Sie keine Antragsfrist verpassen, finden Sie die neuesten Informationen und Ausschreibungen zu europäischen und nationalen Förderprogrammen in unserem monatlich erscheinenden **Förderinfo**. Auf unseren Internetseiten können Sie sich in den Verteiler eintragen: (<https://www.uni-hannover.de/de/forschung/forschungsfoerderung/foerderinfo/>).
- **Informationen aus erster Hand** erhalten Sie auf unseren **Veranstaltungen** mit Referentinnen und Referenten z. B. aus den Nationalen Kontaktstellen und der Europäischen Kommission. Auf unseren Internetseiten können Sie in den Verteiler eintragen: (<https://www.uni-hannover.de/de/formularsammlung/formularsammlung-dez4/veranstaltungshinweise-abonnieren/>)
- Wir stehen Ihnen auch selbst gern als **Referentinnen und Referenten** z. B. auf Ihren Projektpartnertreffen in Hannover/Hildesheim zur Verfügung.
- Wenn Sie die wissenschaftliche Federführung in einem EU-Projekt übernehmen wollen, aber den administrativen Aufwand scheuen, können Sie die administrative Projektabwicklung wie z. B. Finanzcontrolling, Fristüberwachung und die Klärung von rechtlichen Fragen an unser **Projektmanagementbüro USER-M** abgeben.

Unabhängig davon, ob Sie sich generell über europäische Fördermaßnahmen informieren oder spezielle Fragen klären möchten, stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Ansprechpersonen

Antragsberatung

- Mobilitäts- und Bildungsprogramme (Marie Skłodowska-Curie Maßnahmen, Erasmus+) Dr. Maike Gummert, Tel. 0511/762-3961, E-Mail: maike.gummert@zuv.uni-hannover.de
- European Research Council (ERC) und EIT, Verbundforschung in den Sozialwissenschaften Dr. Heike Gernns, Tel.: 0511/762-2701, E-Mail: heike.gernns@zuv.uni-hannover.de
- Verbundforschung sowie Wirtschafts-Wissenschaftskooperationen, Forschungsinfrastrukturen Dr. Katharina König, Tel.: 0511/762-4718, E-Mail: katharina.koenig@zuv.uni-hannover.de
- Verbundforschung in den Lebenswissenschaften Dr. Nina Coombs, Tel.: 0511/762-17815, E-Mail: nina.coombs@zuv.uni-hannover.de

Abwicklung und Finanzen

Elke Buchholz, Tel.: 0511/762-19180, E-Mail: elke.buchholz@zuv.uni-hannover.de

Rechtliche Angelegenheiten

Anna Maria Wagner, Tel.: 0511/762-4042, E-Mail: annamaria.wagner@zuv.uni-hannover.de

USER-M Projektmanagementservice

Gina Di Dio, Tel.: 0511/762-5258, E-Mail: gina.didio@zuv.uni-hannover.de

Webseite: <https://www.uni-hannover.de/de/forschung/forschungsfoerderung/europaeische-foerderung/>